



Beda Lengwiler
Amlehnhalde 14
6010 Kriens

Stadtkanzlei
z. H. Frau Anita Burkhardt
Einwohnerratspräsidentin
Postfach
6011 Kriens

Kriens, 2. Februar 2022

Interpellation: Aussenbeleuchtung in Kriens – Potenzial zur Reduktion des Energieverbrauchs und der Lichtverschmutzung

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Licht- beziehungsweise die Lampentechnik ist in einem grossen Wandel und es gibt immer bessere und vor allem energiesparendere Lampen. Die vermehrt eingesetzten LED-Lampen überzeugen dadurch, dass sie heller scheinen und weniger Energie benötigen, sprich weniger Kosten verursachen als herkömmliche Leuchtmittel. Viele Gemeinden oder Städte sind komplett auf LED-Strassenbeleuchtung umgestiegen.

Wir bitten den Stadtrat folgende Fragen zur Ausgangslage der Strassenbeleuchtung in Kriens zu beantworten:

1. Wie sieht der aktuelle Bestand der LED-Strassenbeleuchtungsanlagen in Kriens aus?
2. Welche Energieeffizienzklassen besitzt die Strassenbeleuchtung in Kriens?
3. Welches sind die Vor- und Nachteile für die Stadt Kriens, wenn sie die Strassenbeleuchtung komplett auf LED umstellen würde? Wie würde sich dies speziell auf die Lichtverschmutzung, Energieverbrauch und Kosten niederschlagen?
4. Werden defekte Strassenbeleuchtungen durch energiesparende LED-Lampen ersetzt?
5. Plant die Stadt Kriens die Strassenbeleuchtung vollständig auf LED umzustellen? Und – falls ja – wie sieht die zeitliche Planung dafür aus? Wie hoch wären die geschätzten Kosten für eine komplette Umstellung?

Wirft man bei Nacht einen Blick vom Sonnenberg oder dem Pilatus auf die Stadt Kriens fällt es sofort auf: Ein viel zu grosser Lichtpegel über unserer schönen Stadt. Die Lichtverschmutzung durch die Aussenbeleuchtung ist enorm.

Natürlich ist eine ausreichende Aussenbeleuchtung – vor allem auch aus Sicherheitsgründen – wichtig. Doch es gibt verschiedene Massnahmen, welche man treffen könnte, um die Lichtemissionen zu senken und Energie zu sparen. Ein Beispiel ist die in der Stadt Luzern genutzte «intelligenten Beleuchtung». Laut der ewl kann man mit dieser Beleuchtung bis zu 60% der benötigten Energie sparen und die Lichtverschmutzung massiv reduzieren.

6. Wie möchte man die Stadt Kriens in Zukunft die Lichtverschmutzung und den Energieverbrauch der Aussenbeleuchtungen reduzieren?
7. Sieht die Stadt Kriens die Möglichkeit, an nicht stark begangenen Orten die Strassenbeleuchtung zu «intelligenten Beleuchtungen» umzurüsten?

Auf der Website der Stadt Kriens findet man einen Beitrag zum Thema «Lichtverschmutzung». In diesem Beitrag wird der 5-Punkte-Check genannt und erklärt.

8. Prüft die Stadt Kriens regelmässig die eigene Beleuchtung mit diesem 5-Punkte-Check?
9. Hält die eigene Strassenbeleuchtung der Stadt Kriens dieser Checkliste stand?

Im, auf derselben Seite verlinkten Dokument namens «Aussenbeleuchtung Spezialanwendung» steht geschrieben, dass die Gemeinden die Möglichkeit haben, die Art und die Betriebszeiten der Beleuchtung im öffentlichen Raum durch die Einführung eines Reglements zu regeln und koordinieren.

10. Beabsichtigt die Stadt Kriens ein dementsprechendes Reglement einzuführen? Wenn ja, wie ist dies zeitlich geplant?

Ich danke für die Beantwortung der gestellten Fragen.

Freundliche Grüsse



Beda Lengwiler
Einwohnerrat